

Rezyklatqualität braucht eine gemeinsame Sprache

Zwei Rezyklate, dasselbe Polymer, ähnliche Datenblätter – und trotzdem verhält sich eines in der Produktion völlig anders. Verarbeiter nennen seit Jahren die Differenz zwischen Produktanforderungen und Rezyklatqualität als Haupthinderungsgrund für einen zielführenden Rezyklateinsatz; dahinter stehen fehlende Standardisierung, Vergleichbarkeit und Interpretierbarkeit.

plastship Monitored Materials schließt diese Lücke: ein verlässlicher, neutraler Indikator, der Qualität vergleichbar macht, Kapazitäten planbar macht und hochwertigen Rezyklateinsatz nach außen belegbar macht.

So funktioniert's:

1 · Prüfen → 2 · Bewerten (Score 0–10) → 3 · Einordnen (Klasse, Urkunde & Marktvergleich) – vier Dimensionen (Mechanik · Optik · Geruch · Reinheit), rund 40 Messwerte, reproduzierbar nach ISO/DIN bei neutralen Prüfpartnern; Bewertungslogik methodisch orientiert an Eunomia (2023), normativ in Anlehnung an EN 18065.

	8,5 – 10,0	Nahe an Neuware, erfüllt höchste technische Anforderungen.
	7,0 – 8,4	Überdurchschnittliche Güte, ideal für anspruchsvolle Anwendungen.
	5,5 – 6,9	Zuverlässiges Standard-Rezyklat für etablierte Einsatzbereiche.

Was die Industrie davon hat – sechs Hebel

1 · Vergleichbarkeit auf einen Blick Ein Score (0–10) – drei Klassen statt uneinheitlicher Datenblätter → Rezyklate objektiv vergleichbar, schnelleres Sourcing.	2 · Schnellere und günstigere Materialfreigabe Neutrale ISO/DIN-Datensätze senken Such-/Qualifizierungsaufwand und das Risiko gescheiterter Freigaben.
3 · Belegbarer Nachweis nach außen Die Verifizierungsurkunde (1 Jahr gültig) bestätigt Qualität neutral gegenüber Kunden und Markenartiklern.	4 · Branchen- und anwendungsbezogene Eignung Best-Fit zu Neuware, Anwendungs-Matching und eigene Spezifikationen mit individuellem Eignungs-Ranking.
5 · Marktüberblick und Versorgungssicherheit Einsicht über Verfügbarkeit nach Polymertyp und Qualitätssegment sowie Benchmarking-Optionen und Benachrichtigungen → Zweitquellen und planbare Mengen.	6 · Herkunftsbezogene Qualitätsinterpretation Abgleich mit Abfallströmen → Rückschlüsse auf die Güte von Stoffströmen; Qualität wird von Anfall bis Einsatz bewertbar.

Aktueller Stand:

226 geprüfte Materialien, Fit-Assessment, Quality Rankings (Top 5/10/25/50 %), Analytics und PDF-Urkunde – auf der plastship-Plattform. In Entwicklung: Branchenrankings, Spezifikationsprofile mit persönlichem Ranking, Anwendungsmatrix & Verfügbarkeit, Benachrichtigungen. Bis 2027 (Projekt KISS, gefördert vom Land Hessen): mind. 500 Materialien, Verknüpfung mit Stoffströmen und CO₂-Daten.

Das Ziel:

Eine zentrale Qualitätsdatenbank und Koordinierungsplattform für Kunststoffrezyklate.

Material bewerten lassen – innerhalb der KISS-Förderung* sind noch Prüfkontingente frei.

plastship GmbH · Auf der Lind 10, 65529 Waldems · Andreas Bastian · +49 (0) 6126 589 80 10 · bastian@plastship.com · plastship.com/monitored-materials